



## Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Joachim Hanisch, Dr. Leopold Herz, Johann Häusler, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

### **Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern XXI Unterstützung von mehrjährigen Nutzpflanzen zur Energieproduktion**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, entsprechend den Handlungsempfehlungen der Enquete-Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern“ Landwirte gezielt durch finanzielle Anreize bei der Einführung von mehrjährigen Nutzpflanzen zur Energieproduktion, wie z. B. der Durchwachsenen Silphie zu unterstützen.

Dadurch soll der Maisanbau weiter reduziert werden und ein Beitrag zum wirksamen Boden- und Trinkwasserschutz geleistet werden.

#### **Begründung:**

Am 30.01.2018 legte die Enquete-Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern“ ihren Abschlussbericht (Drs. 17/19700) vor. Der Bericht enthält zahlreiche Handlungsempfehlungen an Parlament und Staatsregierung mit dem Ziel, gleichwertige Lebensverhältnisse in allen Teilen Bayerns zu erreichen und sicherzustellen. Nach dreieinhalb Jahren intensiver Arbeit ist es nun an der Zeit, die Empfehlungen der Kommission zügig umzusetzen.

Die Durchwachsene Silphie gehört neben dem Riesenweizengras zu den vielversprechendsten alternativen Energiepflanzen. Jedoch ist der erstmalige Anbau mit hohen Kosten verbunden und der Biomasse- sowie Methanertrag geringer als beim Mais. Da die Durchwachsene Silphie allerdings u. a. mit bis zu 50 Blütenbesuchen je Quadratmeter in zehn Minuten eine attraktive Honig- und Futterquelle ist und die Pflanze einen hohen Erosionsschutz aufweisen kann, ist es unabdingbar, diese Pflanze in der bayerischen Kulturlandschaft zu etablieren. Hierzu ist jedoch eine gezielte Förderung notwendig.

Die entsprechende Handlungsempfehlung findet sich im Abschlussbericht der Enquete-Kommission unter Punkt 5.2.3.c.